

Anhang

zum Jahresabschluss 2015
der Gemeinde Grödersby

Inhaltsverzeichnis

Der Anhang zur Eröffnungsbilanz enthält Ausführungen zu

A.	Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden	3
1.	Allgemeines	3
2.	Aktiva	3
2.1.	Anlagevermögen	3
2.1.2.	Sachanlagen	3
2.2.	Umlaufvermögen	4
2.2.2.	Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	4
2.3.	Aktive Rechnungsabgrenzung	4
3.	Passiva	4
3.1.	Eigenkapital	4
3.2.	Sonderposten	4
3.2.1.	für aufzulösende Zuschüsse	4
3.2.2.	für aufzulösende Zuweisungen	5
3.2.3.	für Beiträge	5
3.2.4.	für Gebührenausschleich	5
3.2.7.	Sonstige Sonderposten	5
3.4.	Verbindlichkeiten	5
3.5	Passive Rechnungsabgrenzung	5
B.	Anlagenspiegel	5
C.	Forderungsspiegel	6
D.	Verbindlichkeitenspiegel	6
E.	Übertragene Haushaltsermächtigungen	7
1.	Übertragene Aufwendungen nach § 23 Abs.1 GemHVO-Doppik	7
2.	Übertragene Auszahlungen nach § 23 Abs. 2 GemHVO-Doppik	7
3.	Übertragene Einzahlungen	7
F.	Übersicht über Sondervermögen, Zweckverbände, Gesellschaften, Kommunalunternehmen, andere Anstalten und Wasser- und Bodenverbände	7

A. Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden sowie Abweichungen hiervon im Einzelfall

1. Allgemeines

- 1.1.** Der vorliegende Jahresabschluss wurde unter Anwendung des § 44 der Gemeindehaushaltsverordnung-Doppik (GemHVO-Doppik) und den Bestimmungen des § 95m der Gemeindeordnung (GO) aufgestellt. Im Anhang sind gemäß § 51 Abs.1 GemHVO-Doppik die angewandten Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden anzugeben und so zu erläutern, dass sachverständige Dritte sie beurteilen können.
- 1.2** Die Bilanzierung der seit dem 01.01.2010 beschafften oder erstellten Anlagegüter erfolgte durchgängig zu Anschaffungs- und Herstellungskosten gem. § 41 GemHVO-Doppik. Abnutzbare Anlagegüter wurden entsprechend ihrer Nutzungsdauer um die planmäßige, lineare Abschreibung verringert.
- 1.3.** Die Nutzungsdauer der Vermögensgegenstände richtet sich nach den Verwaltungsvorschriften über Abschreibungen von abnutzbaren Vermögensgegenständen des Anlagevermögens der Gemeinden vom 08.01.2014 (Amtsblatt S. 38).
- 1.4.** In diesem Anhang werden nur die Bilanzpositionen erläutert, die sich gegenüber der Vorjahresbilanz verändert haben. Für die Erläuterungen zur Ergebnisrechnung wird auf die Ausführungen im Lagebericht verwiesen.

2. Aktiva

2.1. Anlagevermögen

2.1.2. Sachanlagen

2.1.2.2. Bebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte

Sonstige Dienst-, Geschäfts- und Betriebsgebäude

Stand zum 31.12.2014	30.343,70 €
<u>Abschreibung (Feuerwehrgebäude)</u>	<u>-1.223,12 €</u>
Stand zum 31.12.2015	29.120,58 €

2.1.2.3. Infrastrukturvermögen

Abwasserbeseitigungsanlagen

Stand zum 31.12.2014	372.431,54 €
<u>Abschreibung</u>	<u>-15.265,73 €</u>
Stand zum 31.12.2015	357.165,81 €

Straßennetze mit Wegen, Plätzen u. Verkehrsfl.

Stand zum 31.12.2014	9.167,18 €
<u>Abschreibung</u>	<u>-1.010,20 €</u>
Stand zum 31.12.2015	8.156,98 €

2.1.2.5. Kunstgegenstände, Kulturdenkmäler

Stand zum 31.12.2014	888,16 €
<u>Abschreibung</u>	<u>-47,79 €</u>
Stand zum 31.12.2015	840,37 €

2.1.2.6. Maschinen und technische Anlagen, Fahrzeuge

Stand zum 31.12.2014	2.157,84 €
<u>Abschreibungen</u>	<u>-1.180,43 €</u>
Stand zum 31.12.2015	977,41 €

2.1.2.7. Betriebs- und Geschäftsausstattung

Stand zum 31.12.2014	1.452,46 €
Zugang (Bänke)	378,01 €
<u>Abschreibungen</u>	<u>-584,48 €</u>
Stand zum 31.12.2015	1.245,99 €

2.2. Umlaufvermögen

2.2.2. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände

Die Gemeinde Grödersby hat zum 31.12.2015 Forderungen in Höhe von 7.486,88 EUR.

Als sonstiger Vermögensgegenstand ist der Geldbestand auf dem Girokonto der Stadt Kappeln, der gem. Tagesabschluss des Verwaltungsgemeinschaftskonto zum 31.12.2015 der Gemeinde Grödersby zuzurechnen ist, erfasst worden. 260.674,55 EUR

Summe 268.161,43 EUR

Eine Wertberichtigung der Forderungen war nach inhaltlicher Prüfung nicht erforderlich.

Siehe hierzu den Forderungsspiegel auf Seite 6.

2.3. Aktive Rechnungsabgrenzung

Stand zum 31.12.2014	218.337,02 €
<u>Abschreibungen</u>	<u>-12.056,55 €</u>
Stand zum 31.12.2015	206.280,47 €

3. Passiva

3.1. Eigenkapital

Das Eigenkapital der Gemeinde Grödersby in der Schlussbilanz setzt sich wie folgt zusammen:

Allgemeine Rücklage	510.535,74 EUR
Sonderrücklage	0,00 EUR
Ergebnisrücklage	86.153,55 EUR
Vorgetragener Jahresfehlbetrag	0,00 EUR
Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag	-10.467,65 EUR
Summe	586.221,64 EUR

Die Position Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag bildet das Ergebnis des abgeschlossenen Haushaltsjahres ab.

3.2. Sonderposten

3.2.1. für aufzulösende Zuschüsse

Stand zum 31.12.2014	36.177,60 €
<u>Auflösungen der Zuschüsse</u>	<u>-1.692,92 €</u>
Stand zum 31.12.2015	34.484,68 €

3.2.2. für aufzulösende Zuweisungen

Stand zum 31.12.2014	199.879,09 €
Umbuchung von Sonstigen Sonderposten	15.699,10 €
<u>Auflösungen der Zuweisungen</u>	<u>-10.924,95 €</u>
Stand zum 31.12.2015	204.653,24 €

3.2.3.1. für aufzulösende Beiträge

Stand zum 31.12.2014	164.930,66 €
<u>Auflösungen der Beiträge</u>	<u>-7.384,95 €</u>
Stand zum 31.12.2015	157.545,71 €

3.2.4. für Gebührenaussgleich

Stand zum 31.12.2014	20.575,83 €
<u>Zuführung nach Jahresabschluss 2015</u>	<u>4.652,47 €</u>
Stand zum 31.12.2015	25.228,30 €

3.2.7. Sonstige Sonderposten

Stand zum 31.12.2014	15.699,10 €
<u>Umbuchung auf aufzulösende Zuweisung</u>	<u>- 15.699,10 €</u>
Stand zum 31.12.2015	0,00 €

3.4. Verbindlichkeiten

Siehe hierzu den Verbindlichkeitspiegel auf Seite 6.

3.5. Passive Rechnungsabgrenzung

Stand zum 31.12.2014	0,00 €
<u>Buchung der 2015 erhaltenen Pacht 2016</u>	<u>2.058,12 €</u>
Stand zum 31.12.2015	2.058,12 €

B. Anlagenspiegel

Der Anlagenspiegel liegt in Papierform gegliedert nach Anlagengruppen vor.

C. Forderungsspiegel

Art der Forderung ¹		Gesamtbetrag des Haushalts- jahres in EUR	mit einer Restlaufzeit von			Gesamtbetrag des Vorjahres in EUR
			bis zu 1 Jahr in EUR	1 bis 5 Jahre in EUR	mehr als 5 Jahre in EUR	
1 ²	2	3	4	5	6	8
161	2.2.1 Öffentlich-rechtliche Forderungen aus Dienstleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	214,00
169	2.2.2 Sonstige öffentlich-rechtliche Forderungen	-11,00	-11,00	0,00	0,00	328,78
171	2.2.3 Privatrechtliche Forderungen aus Dienstleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
179	2.2.4 Sonstige privatrechtliche Forderungen	7.497,88	7.497,88	0,00	0,00	4.463,70
178	2.2.5 Sonstige Vermögensgegenstände	260.674,55	260.674,55	0,00	0,00	255.904,40
	Summe	268.161,43	268.161,43	0,00	0,00	260.910,88

D. Verbindlichkeitspiegel

Art der Verbindlichkeit ¹		Gesamtbetrag des Haushalts- jahres in EUR	mit einer Restlaufzeit von			Gesamtbetrag des Vorjahres in EUR
			bis zu 1 Jahr in EUR	1 bis 5 Jahre in EUR	mehr als 5 Jahre in EUR	
1 ²	2	3	4	5	6	8
30	4.1. Anleihen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
32	4.2. Verbindlichkeiten aus Krediten für Investitionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
321-	4.2.1. von verbundenen Unternehmen, Beteiligungen, Sondervermögen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
321-	4.2.2. vom öffentlichen Bereich	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
321-	4.2.3. vom privaten Kreditmarkt	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
33	4.3. Verbindlichkeiten aus Kassenkrediten	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
34	4.4. Verbindlichkeiten aus Vorgängen, die Kreditaufnahmen wirtschaftlich gleichkommen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
35	4.5. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	5.274,72	5.274,72	0,00	0,00	8.762,01
36	4.6. Verbindlichkeiten aus Transferleistungen	4.598,14	4.598,14	0,00	0,00	1.090,71
37	4.7. Sonstige Verbindlichkeiten	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	Summe	9.872,86	9.872,86	0,00	0,00	9.852,72
	Nachrichtlich:					
	Schulden aus Vorgängen, die Kreditaufnahmen wirtschaftlich gleichkommen, soweit nicht in der Bilanzposition 4.4 enthalten.	0,00	0,00	0,00	0,00	
	Schulden der Sondervermögen ³ mit Sonderrechnung					
	- aus Krediten	0,00	0,00	0,00	0,00	
	- aus Vorgängen, die Kreditaufnahmen wirtschaftlich gleichkommen	0,00	0,00	0,00	0,00	

E. Aufstellung der übertragenen Haushaltsermächtigungen

1. Übersicht über die übertragenen Aufwendungen nach § 23 Abs. 1 GemHVO-Doppik

Es wurden keine Aufwendungen von 2015 nach 2016 übertragen.

2. Übersicht über die übertragenen Auszahlungen nach § 23 Abs. 2 GemHVO-Doppik

Produktkonto	Bezeichnung	HH-Ansatz	Deckungskreis ÜPI / API / Reste Vorjahr	gebucht	Verfügbar	Übertrag Folgejahr
12600.783100	Erwerb bewegl. Sachen	0,00	3.000,00	0,00	3.000,00	3.000,00
12600.783200	Erwerb bewegl. Sachen bis 1.000	4.500,00	3.221,57	0,00	7.721,57	7.721,57
Gesamt						10.721,57

3. Übersicht über die übertragenen Einzahlungen

Es wurden keine Einzahlungen von 2015 nach 2016 übertragen.

F. Übersicht über Sondervermögen, Zweckverbände, Gesellschaften, Kommunalunternehmen, andere Anstalten und Wasser- und Bodenverbände

Name	Stamm- kapital	Anteil an der Gemeinde am Stammkapital			Gewinnabführung (+) Verlustabdeckung (-) Umlagen (-)			Jahres- ergebnis ¹ in TEUR
		in TEUR	in TEUR	%	Vorvor- jahr	Vorjahr	Haushaltsjahr	
					in TEUR	in TEUR	in TEUR	
1	2	3	4	5	6	7	8	
I. Sondervermögen				0	0	0	0	
II. Zweckverbände								
1) Nahbereichsschulverband				-28,603	-29,461	-28,874		
2) Schwarzdeckenunter- haltungsverband				-2,494	-2,494	-2,613		
3) Wasser- und Boden- verband Grödersby				-0,024	-0,124	-0,024		
III. Gesellschaften				0	0	0		
IV. Kommunalunternehmen nach § 106 a GO				0	0	0		
V. gemeinsame Kommunalunternehmen nach § 19 b GkZ				0	0	0		
VI. anderen Anstalten, die von der Gemeinde getragen werden, mit Ausnahme der öffentlich-rechtlichen Sparkassen				0	0	0		

Grödersby

**Gemeinde Grödersby
Der Bürgermeister**

Andresen